

# Interview mit Johannes Gutenberg

1. Stell dir vor, du wärst Johannes Gutenberg und eine Reporterin oder ein Reporter würde dir Fragen stellen. Überlege, was du geantwortet haben könntest.



Herr Gutenberg, Glückwunsch zu dieser tollen Erfindung.

1. Glauben Sie, dass der Buchdruck für die Menschheit bedeutsam ist? Und wenn ja, warum?

---

---

---

2. Was hatten Sie für ein Gefühl, als das erste Buch fertig war?

---

---

3. Wie sind Sie auf die Idee gekommen, Lettern aus Metall herzustellen?

---

---

---

4. Warum sind die Zeichen auf den Lettern für uns nur in Spiegelschrift zu sehen?

---

---

---



# Schreibgeräte

1. Welche Schreibgeräte gibt es heute?

---

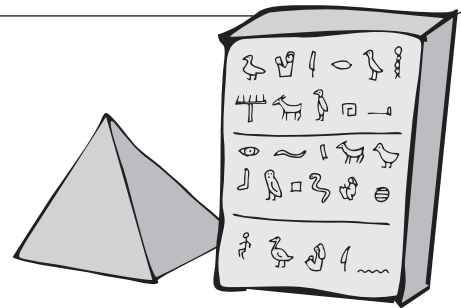
---

---

2. Welche Schreibgeräte verwendest du? **Unterstreiche sie.**

Kreide – Bleistift – Füller – Buntstift – Filzstift – Computer –  
Schreibmaschine – Feder – Kugelschreiber – Griffel – Wachsmalstift –  
Tintenroller – Fineliner\* \*gesprochen: „Feinleiner“

3. Recherchiere im Internet, wie Menschen früher geschrieben haben und worauf sie geschrieben haben. **Erstelle eine Stichwortliste.**



4. **Berichte anderen Kindern mit Hilfe deiner Stichwortliste davon. Vielleicht findest du auch Bilder, die deinen Vortrag veranschaulichen. Übe deinen Vortrag zunächst.**

5. **Worauf willst du bei deinem Vortrag achten? Was ist dir am wichtigsten? Ergänze die Tipps unten und schreibe sie in der Reihenfolge auf, wie sie für dich am bedeutendsten sind.**

anschaulich erklären

Fachbegriffe verwenden

laut und deutlich sprechen

Bilder dazu zeigen

Reihenfolge vorher festlegen und beachten

die anderen anschauen

*(Two empty ovals for additional tips)*

---

---

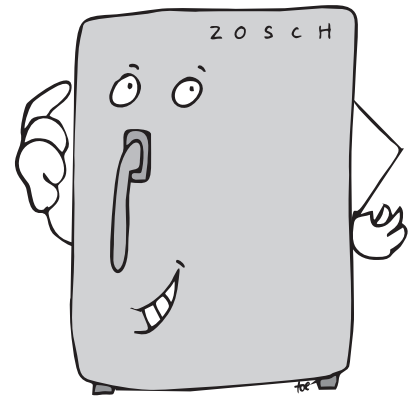
---

---



# Zukunftsmusik Kühlschranks

Wissenschaftler können sich vorstellen, dass man in Zukunft mit seinem Kühlschrank, seinem Staubsauger oder anderen Geräten „sprechen“ kann. In Amerika werden bereits Versuche dazu gemacht. So haben Erfinder einem Kühlschrank in einem Chat die Frage gestellt, ob noch genügend Milch in ihm sei. Der Kühlschrank hat darauf geantwortet und empfohlen, neue Milch zu kaufen. Auch könnte dir ein solcher Kühlschrank mitteilen, dass das Eisfach vielleicht einmal abgetaut werden sollte oder dass keine Butter mehr im Kühlschrank sei. Über abgelaufene Produkte könnte er ebenfalls informieren.



Auch in anderen Ländern wird intensiv an dieser Technik gearbeitet, sodass man vielleicht schon in naher Zukunft die ersten Geräte dieser Art kaufen kann. Bis die Technik aber ganz einfach funktioniert, wird es wohl noch mehrere Jahre dauern.

- 1. Überlege dir ein Gespräch mit einem solchen Kühlschrank. Denke dir Fragen und Antworten aus. Übe dabei die wörtliche Rede.**
- 2. Stelle die Frage und die Antwort auch jedes Mal um. Achtung: Es ändert sich dann die Zeichensetzung.**

### Beispiel:

Tina fragt: „Ist noch genügend Milch im Kühlschrank?“

Der Kühlschrank antwortet: „Ja, es ist noch ein Liter Milch vorhanden!“

### umgestellt:

„Ist noch genügend Milch im Kühlschrank?“, fragt Tina.

„Ja, es ist noch ein 1 Liter Milch vorhanden!“, antwortet der Kühlschrank.

Dies ist das Schema für die Zeichensetzung. Es gilt auch, wenn nur ein Punkt statt des Ausrufe- oder Fragezeichens gesetzt wird.

A fragt: „\_\_\_\_\_?“

B antwortet: „\_\_\_\_\_!“

„\_\_\_\_\_?“, fragt A.

„\_\_\_\_\_!“, antwortet B.

